

# (un)erhört: Stimmen in der DDR

Die Künstlerischen Kollektive des Theater o.N.  
präsentieren zwei Performances



## (un)erhört: Stimmen in der DDR

Eine künstlerisch forschende  
Erinnerungsreise mit  
Schüler:innen und Zeitzeug:innen  
im Prenzlauer Berg

Wer Schüler:innen der Grundschule am Planetarium  
und der Gustave-Eiffel-Schule zeigen  
zwei Produktionen für Menschen ab 10 Jahre

Was Zwei Performances/Audiowalks – offen für alle

Wann Montag, 06.07.2026, 12:00 und 17:00 Uhr

Wo Treffpunkt ist jeweils 15 Minuten vor Beginn  
an der Sportsbar Metropol im Ernst-Thälmann-Park,  
Ella-Kay-Straße 34, 10405 Berlin

### Informationen zur Barrierefreiheit

Bitte kontaktiert uns bis zum 21.06.2026, falls ihr  
besondere Bedarfe habt.

Die Audiowalks sind zugänglich für Rollstuhlfahrende.

Sie finden in deutscher Lautsprache statt.

Nach Absprache können wir beispielsweise  
Assistenzen, Guides für sehbehinderte und blinde  
Menschen sowie DGS-Dolmetscher:innen (nach  
Verfügbarkeit) organisieren.

### Tickets

Eintritt frei – limitierte Anzahl von Kopfhörern

Voranmeldung bis zum 05.07.2026

unter [kovacs@theater-on.de](mailto:kovacs@theater-on.de)

Restplätze nach Verfügbarkeit vor Ort

### Kontakt

Theater o.N.

Kollwitzstraße 53, 10405 Berlin

Telefon +49 (0)157 30804796

[info@theater-on.de](mailto:info@theater-on.de) | [www.theater-on.de](http://www.theater-on.de)



»(un)erhört: Stimmen in der DDR« ist ein Projekt  
der Künstlerischen Kollektive des Theater o.N.

**Künstlerische Leitung** Cindy Ehrlichmann  
**Produktionsleitung** Kata Kovács  
**Dramaturgie** Dagmar Domrös  
**Fotografie** David Beecroft  
**Video** Insa Langhorst  
**Presse** Nora Gores  
**Social Media** Sophie Braun  
**Assistenz** Klara Murphy  
**Technische Betreuung** Iana Boitcova, Anna Schröder

Mehr Infos unter [kuenstlerischekollektive.de](http://kuenstlerischekollektive.de)

Das Projekt wird gefördert vom Bundesprogramm  
»Jugend erinnert«, Förderlinie SED-Unrecht, des  
Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und  
Medien in Zusammenarbeit mit der Bundesstiftung  
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.



BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG

Layout: Sabine Klopffleisch



## PANIK KOSMO

Was ist das eigentlich für ein riesiger Kopf auf dem gro-  
ßen leeren Platz, an dem wir jeden Tag vorbeigehen?  
Kann man auf Sockeln tanzen? Wer wohnt im Hochhaus  
gegenüber? Was wird gehört? Wer wird überhört? Und  
die Hauptfrage: Wer ist eigentlich Panik Kosmo?

Zehn Schüler:innen der Grundschule am Planetarium  
begeben sich auf Spurensuche im Ernst-Thälmann-Park  
und nehmen uns mit auf eine Zeitreise – von der Eiszeit  
bis heute, zwischen Pionierhalstuch und TikTok-Tanz.  
Entstanden sind neue Spuren zwischen Vergangenheit  
und Gegenwart, Realität und Theater, Fragen und  
Antworten. In einem performativen und bewegten  
Audiowalk-Parcours durch den Thälmann-Park sind  
alle Besucher:innen eingeladen, selbst hinzuschauen,  
zuzuhören und weiterzudenken.

Von und mit Felix, Frida, Hannibal, Isabella, Lara,  
Miriam, Naoki, Syriana, Theodor, Toni

**Spielleitung** Sofie Hüsler, Steffi Sembdner

**Kostüme** Michi Muchina

**Tondesign** Matthias Erfurt

**Graffiti-Forscher, Stadtleser** Jo Preußler

**Zeitzeug:innen** Constanze Fischbeck, Betina Kuntzsch,  
Bärbel Nickel, Steffi Reimer



Foto: David Beecroft



## BERLIN OHNE \_\_\_\_\_! Von deinem Protest zu meinem

Was würdest du verändern, wenn du könntest? Wo-  
gegen lohnt es sich, laut zu werden? Wie wurde in der  
DDR protestiert – und wie protestieren wir heute?  
Dort, wo sich heute der Ernst-Thälmann-Park befindet,  
standen früher mehrere Gasometer, die in der DDR  
unter Protesten gesprengt wurden.

In einem gemeinsamen künstlerischen Prozess haben  
Schüler:innen der 7. Klassen der Gustave-Eiffel-Schule  
in den letzten Monaten zu den Studierendenprotesten  
von 1984 gegen die geplante Sprengung der Gas-  
ometer im Prenzlauer Berg recherchiert und untersucht,  
welche Möglichkeiten Menschen damals hatten, ihre  
Stimmen hörbar zu machen.

In einem Audiowalk zwischen Wegen, Wiesen und  
Erinnerungsorten erwarten euch Texte, Stimmen und  
performative Aktionen.

Von und mit Amelie, Charlize, Fidan, Lennox, Luna,  
Raphael, Revel, Tyler, Yassine, Zoe

**Spielleitung** Jelena Bosanac, Pauri Rówert

**Tonbearbeitung, Sounddesign** Ilija Đorđević

**Zeitzeug:innen** Micha Koch, Katharina Kosak



Foto: David Beecroft